

In Hellersen ging eines der modernsten Sterilisations-Center Europas in Betrieb

Neues Standbein für die WIDI - 200.000 Einheiten können jährlich bearbeitet werden



In knapp einjähriger Bauzeit wurde das neue SteriCenter in Lüdenscheid-Hellersen fertiggestellt.

Im November 1999 erfolgte die Grundsteinlegung, nur ein Jahr später nahm das neue SteriCenter Hellersen seinen Betrieb auf. Betreiber der Anlage, die zu den modernsten Europas zählt, ist die Wirtschaftsdienste Hellersen GmbH.

In der hochmodernen zentralen Sterilgutversorgungsanlage und der erweiterten Wäscherei können pro Jahr rund 200.000 Sterilguteinheiten, wie z.B. medizinische Instrumente und OP-Wäsche, gereinigt, desinfiziert und sterilisiert werden. Das Kreiskrankenhaus Lüdenscheid und die Sportverletztenklinik Hellersen sind die ersten von rund zehn Krankenhäusern, die die Vorteile der neuen Anlage nutzen. Und die liegen auf der Hand. Die Kunden

sparen Zeit und Geld und bekommen Sterilgut, das nach den neuesten gesetzlichen Vorschriften und unter Einsatz modernster Technik in einer sicheren Prozesskette bearbeitet wird und damit höchsten Qualitätsansprüchen genügt. Durch die Erweiterung der Wäscherei wird neben der konventionellen Krankenhauswäsche jetzt auch OP-Kleidung aufbereitet. Diese sogenannte Laminatwäsche kann jetzt von der WIDI selbst sterilisiert werden.

Die Investitionen für das Projekt betragen rund 12 Millionen DM. Rund 45 neue Arbeitsplätze konnten durch die Inbetriebnahme der neuen Anlage geschaffen werden. Besonderer Wert wurde bei der Planung und dem Bau auf ökologische Komponenten gelegt. So kommt neben der Regenwassernutzung eine Wärmerückgewinnungsanlage zum Einsatz. Die Wärme wird nicht nur zur Warmwasserbereitung und zu Heizzwecken eingesetzt, sondern aus der Wärme wird auch die für den Produktionsprozess notwendige Kälte erzeugt. Außerdem wurde eine Gebäudeleittechnik installiert, die zur Einsparung von Energiekosten führt. Mit der HOSPITEC stand der WIDI bei der Realisierung des Projekts ein Generalplaner zur Seite, der umfassendes Know-how und aktuellste Erfahrungen auf dem Gebiet des Facility Managements im Krankenhaus einfließen ließ. Das Resultat sind optimal aufeinander abgestimmte Arbeitsabläufe für eine sichere, normgerechte Sterilgutaufbereitung in kürzester Zeit.



Der Steri-Express sorgt für die termingerechte Anlieferung.